

17/06/2016

**SICHERHEITSDATENBLATT****1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**Produktname : **Cucurbitacin D**Artikelcode : **0023 S**

CAS-Nr. : [3877-86-9]

EC-Nummer : -

Indexnummer : -

Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

Laborreagenz, nur für die Forschung

Hersteller : EXTRASYNTHÈSE  
 Z.I Lyon Nord  
 Impasse Jacquard - C.S 30062  
 69727 GENAY CEDEX - FRANCE  
 Tel. (33)(0)478-98-20-34  
 Fax (33)(0)478-98-19-45  
 info@extrasynthese.com  
 ORFILA Notrufnummer (Frankreich): Tel.: (33)(0)145-42-59-59

**2. MÖGLICHE GEFAHREN**

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität (Kategorie 2) ; H300

Inhalt der Kennzeichnung

Gefahr



SGH06

Gefahrenhinweise

H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.

Vorsichtsmaßnahmen

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P284 Atemschutz tragen.

P309+P311 BEI Exposition oder Unwohlsein: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Sonstige Angaben

Keine sonstige Angaben

Sonstige Gefahren

Keine bekannten Gefahren

**3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN**

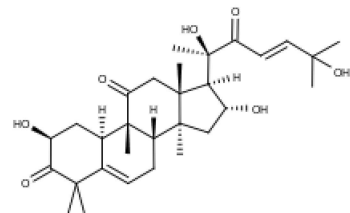
Produktname : Cucurbitacin D

Empirische Formel : C<sub>30</sub>H<sub>44</sub>O<sub>7</sub>

CAS-Nr. : [3877-86-9]

Synonyme : Elatericin A

EC-Nummer : -



Andere gefährlichen Bestandteilen

Toluol		
CAS-Nr.	Konzentration	Klassifizierung
[108-88-3]	<3%	Asp. Tox. 1 (H304) ; Flam. Liq. 2 (H225) ; STOT RE 2 (H373) ; STOT SE 3 (H336) ; Skin Irrit. 2 (H315)

Für den gesamten Text der in diesem Abschnitt genannten H- und R-Sätze (Gefahrenhinweise), siehe Abschnitt 16.

#### 4 . ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

##### Einatmen

Nach Einatmen den Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren. Bei Atemstillstand Mund-zu-Mund-Beatmung durchführen.

##### Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife waschen

##### Augenkontakt

Mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten spülen.

##### Verschlucken

Bei bewusstlosen Personen kein Erbrechen auslösen oder etwas durch den Mund verabreichen. Mund gründlich mit Wasser spülen.

#### 5 . MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

##### Löschmittel

Kohlendioxid, Löschpulver

##### Besondere Gefährdung durch den Stoff

Bei Brand können schädliche/giftige Dämpfe und Kohlenmonoxid freigesetzt werden.

##### Hinweis für Feuerwehrleute

Tragen eines umluftunabhängigen Atemgerätes sowie eines Chemikalien-Schutzanzuges.

#### 6 . MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personal fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen.

##### Umweltschutzmaßnahmen

Das Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder das Grundwasser gelangen lassen.

##### Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ohne Stauberzeugung aufnehmen und in geeigneten, geschlossenen Behältern der Entsorgung zuführen. Verunreinigte Stellen mit Wasser und Seife reinigen. Reinigungswasser zurückhalten und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen. Nach dem Reinigen die Wasserreste umgehend mit einem flüssigkeitsbindendem Mittel aufnehmen (z.B.: Sand, Sägemehl, Universalbinder, Kieselguhr)

#### 7 . HANDHABUNG UND LAGERUNG

##### Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Staubbildung vermeiden. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei der Handhabung ist geeignete persönliche Schutzausrüstung zu tragen (siehe Kapitel 8). Es sind die üblichen Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes zu befolgen.

##### Spezielle Handhabung

Keine Angaben verfügbar.

##### Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar

##### Erforderliche Bedingungen zur Gewährleistung der Lagersicherheit unter Berücksichtigung eventueller Inkompatibilitäten

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern. Behälter dicht geschlossen an einem trockenem, lichtgeschützten Ort lagern.

Lagerung bei <+8°C

#### 8 . EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

##### Atemschutz

Es müssen gemäß den Normen NIOSH (US) oder CEN (EU) geprüfte und zugelassene Atemmasken getragen werden.

##### Handschutz

Handhabung mit Schutzhandschuhen, die der EU-Richtlinie 89/686/CEE und dem Standard EN 374 in Abweichung zu dieser Richtlinie entsprechen.

##### Augenschutz

Schutzbrille tragen.

##### Hautschutz

Geeignete Schutzkleidung (Kittel, Schutzanzug) entsprechend der Menge und dem Aktivitätsniveau des Stoffes am Arbeitsplatz tragen.

#### 9 . PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

##### Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	: Pulverförmig
Farbe	: Weiß bis weißlich
Löslichkeit in	: Chloroform (Löslich)
	: Ethanol (Löslich)
pH-Wert	: Keine Angaben verfügbar
Siedebeginn	: Keine Angaben verfügbar
Flammpunkt	: Keine Angaben verfügbar
Schmelzpunkt	: Keine Angaben verfügbar

Selbstentzündungstemperatur	Keine Angaben verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Keine Angaben verfügbar
Viskosität	: Keine Angaben verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Keine Angaben verfügbar

**Sonstige Angaben**

Keine Angaben verfügbar

**10 . STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****Reaktivität**

Keine Angaben verfügbar.

**Chemische Stabilität**

Stabil unter den empfohlenen Lagerbedingungen.

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

**Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Angaben verfügbar.

**Inkompatible Materialien**

Keine Angaben verfügbar.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei Einhaltung der Auflagen zur Handhabung und Lagerung. Bei starker Überhitzung der Substanz oder bei einem Brand können Zersetzungsgase freigesetzt werden.

**11 . TOXIKOLOGISCHE ANGABEN****Akute orale Toxizität**Ratte, Dosis : 8.2 mg/kg  
Ergebnis : DL50, (RTECS),**Akute dermale Toxizität**

Keine Angaben verfügbar

**Akute inhalative Toxizität**

Keine Angaben verfügbar

**Ätz auf die Haut**

Keine Angaben verfügbar

**Reizwirkung auf die Haut**

Keine Angaben verfügbar

**Schwere Augenschädigung**

Keine Angaben verfügbar

**Augenreizung**

Keine Angaben verfügbar

**Sensibilisierung der Atemwege**

Keine Angaben verfügbar

**Sensibilisierung der Haut**

Keine Angaben verfügbar

**Keimzellmutagenität**

Keine Angaben verfügbar

**Karzinogenität**

Keine Angaben verfügbar

**Reproduktionstoxizität**

Keine Angaben verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - einmalige Exposition**

Keine Angaben verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - wiederholte Exposition**

Keine Angaben verfügbar

**Aspirationsgefahr**

Keine Angaben verfügbar

**12 . ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE****Toxizität**

Keine Angaben verfügbar.

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Angaben verfügbar.

**Bioakkumulationspotential**

Keine Angaben verfügbar.

**Mobilität im Boden**

Keine Angaben verfügbar.

**Ergebnisse der PBT und vPvB Beurteilung**

Keine Angaben verfügbar.

**Sonstige schädliche Auswirkungen**

Keine Angaben verfügbar.

**13 . HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****Verfahren der Abfallbehandlung**

Überschüsse und nicht recyclebare Lösungen müssen einer auf die Entsorgung von Abfällen spezialisierten Firma zugeführt und unter Einhaltung der örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Verunreinigte Verpackungen müssen wie das Produkt, das sie enthalten haben, entsorgt werden.

**14 . ANGABEN ZUM TRANSPORT**

<b>IATA</b>	GIFTIGER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.	UN 2 811	Klasse 6.1	Verpackungsgruppe 2
<b>RID/ADR</b>	GIFTIGER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.	UN 2 811	Klasse 6.1	Verpackungsgruppe 2

**Umweltgefahren**

Nein

**15 . VORSCHRIFTEN****Besondere Vorschriften und Gesetzgebung für den Stoff in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit und Umwelt**

Richtlinie 96/82/CE (SEVESO): nicht betroffen.

Verordnung CE 2037/2000 (Ozonschicht): nicht betroffen.

Verordnung 850/2004 (persistente organische Schadstoffe): nicht betroffen.

Anhang VII REACH Verordnung (Zulassungen) und Anhang VIII (Beschränkungen): nicht betroffen.

**Bewertung der chemischen Sicherheit**

Nicht betroffen.

**16 . SONSTIGE ANGABEN**

Gesamter Text der R-Sätze und der S-Sätze gemäß der gemäß Richtlinie 67/548/EEG - Gesamter Text der H-Sätze zitiert in Abschnitt 3

<b>Asp. Tox.</b>	Aspirationsgefahr
<b>Flam. Liq.</b>	Entzündbare Flüssigkeiten
<b>Repr.</b>	Reproduktionstoxizität
<b>STOT RE</b>	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - wiederholte Exposition
<b>STOT SE</b>	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - einmalige Exposition
<b>Skin Irrit.</b>	Reizwirkung auf die Haut
<b>1</b>	Kategorie 1
<b>2</b>	Kategorie 2
<b>3</b>	Kategorie 3
<b>H225</b>	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
<b>H304</b>	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
<b>H315</b>	Verursacht Hautreizungen.
<b>H336</b>	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>H373</b>	Kann die Organe schädigen <alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt> bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

**Verwendung**

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenden Angaben beruhen auf dem neuesten Stand unserer Kenntnisse. Die Angaben können keinesfalls als Produktspezifikation angesehen werden. Diese Angaben sind unverbindlich und wir lehnen für die Verwendung unserer Produkte sowie die obenstehenden Angaben jegliche Haftung ab.

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Agreement on Dangerous Goods by Road  
RID: Regulations concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail  
IATA: International Air Transport Association  
CAS: Chemical Abstract Service  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative